

17.09.2019 - 13:26 Uhr

Nachhaltigkeit über den Wolken: Seit 2018 über 26 Millionen Einweg-Plastikartikel bei den TUI-Fluggesellschaften eingespart

Hannover (ots) -

- Fluggesellschaften unterstützen das von der TUI Group verfolgte Ziel, bis 2020 250 Millionen Einweg-Plastikartikel einzusparen
- Neue nachhaltige Amenity Kits auf Langstreckenflügen ab diesem Monat
- Neu im Bordverkauf: nachhaltige Armbänder aus recycelten Fischernetzen

Urlauber, die in diesem Sommer mit einer TUI-Fluggesellschaft geflogen sind, werden festgestellt haben, dass an Bord erheblich weniger Plastik verwendet wird. Der führende Reisekonzern hat bekanntgegeben, dass seit 2018 mehr als 26 Millionen Einweg-Kunststoffartikel eingespart worden sind. Die TUI-Fluggesellschaften, die laut dem atmosfair Airline Index 2018 bereits heute eine der klimaeffizientesten Flotten betreiben, kommen dadurch ihrer Verpflichtung nach, auch den Bordbetrieb möglichst nachhaltig zu gestalten.

3,7 Millionen Einweg-Plastikteile wurden durch eine Reduzierung der an Bord ausgegebenen Plastik-Bestecksets eingespart. Außerdem wurde die Länge der Kopfhörerkabel gekürzt und die Plastikverpackung der ausgegebenen Decken durch eine Papiermanschette ersetzt. Zudem geben die Airlines beim Bordverkauf auch keine Plastiktüten mehr aus.

Die TUI-Airlines bleiben auch weiterhin innovativ. Sie haben die auf Langstreckenflügen an Kinder zur Beschäftigung ausgegebenen Activity Kits neu gestaltet. Statt in einer Plastikverpackung werden die Activity Kits jetzt in einer umweltfreundlicheren Papierverpackung angeboten, um Plastikabfälle zu reduzieren. Die Kits bieten verschiedene Spiele, die Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren beschäftigen und unterhalten sollen. Sie ermutigen die Kinder auch, darüber nachzudenken, wie sie zur Reduzierung von Plastikabfällen im Urlaub beitragen können.

Darüber hinaus hat die Airline auch ein neues, nachhaltiges Amenity Kit entwickelt, das in einer wiederverwendbaren Verpackung aus recycelten PET-Kunststoffflaschen ausgegeben wird. Dabei wird nicht nur recyceltes Plastik für die Kits verwendet, sondern zugleich werden eine Million zusätzlicher Einweg-Plastikartikel aus den Kits eingespart. Wo aus Hygienegründen weiterhin Verpackungen nötig sind, wird dafür FSC-zertifiziertes Papier verwendet. Dieses Produkt ist ein Musterbeispiel für die engere Zusammenarbeit mit allen Lieferanten zur Minimierung der Verpackung und findet auch bei vielen anderen Produkten Verwendung.

Sämtliche Fortschritte wurden im Kontext des anhaltenden Engagements aller Airlines der TUI Group für eine Einsparung von 40 Millionen Einweg-Plastikartikeln bis 2020 erzielt. Dies zählt auf das Gesamtziel der TUI ein, bis 2020 250 Millionen Einweg-Plastikartikel einzusparen. Zu den Maßnahmen gehören auch die Vermeidung von 112 Millionen Einweg-Plastikartikeln aus Hotels, die Einführung der "Plastikreduzierungs-Richtlinien" für Hotels sowie das von TUI Cruises gestartete ehrgeizige Plastikreduktionsprogramm "Wasteless". Die Initiativen entsprechen der Nachhaltigkeitsstrategie "Better Holidays, Better World" der TUI Group. Sie umfasst vier Kernbereiche, in denen TUI nachhaltigen Tourismus innerhalb des eigenen Unternehmens, entlang der gesamten Wertschöpfungskette, in der gesamten Branche und in den Destinationen fördern will.

"TUI ist aktuell gut aufgestellt, um unsere Reiseangebote noch umweltfreundlicher zu gestalten. Mit unserer Flugzeugflotte gehören wir zu den Gesellschaften mit der höchsten Klimaeffizienz und unsere Airlines nehmen in Nachhaltigkeitsrankings Spitzenplätze ein. TUI Cruises und Hapag-Lloyd betreiben die modernsten Kreuzfahrtflotten, und wir setzen die Modernisierung unserer Flotte fort. Unsere Hotels verpflichten sich zu einem effizientem Betrieb, und bereits heute führen 81% der TUI Hotels & Resorts eine Nachhaltigkeitszertifizierung. Das ist aber noch nicht das Ende. Wir werden im Rahmen einer neuen Nachhaltigkeitsstrategie für den Zeitraum 2020 - 2030 weitere CO₂- und klimabezogene Initiativen auf den Weg bringen", erklärte Thomas Ellerbeck, der als Mitglied des TUI Group Executive Committee den Bereich Nachhaltigkeit verantwortet.

"Wir freuen uns, nicht nur einige der weltweit klimaeffizientesten Fluggesellschaften in unserer Gruppe zu haben, sondern werden auch unseren Betrieb an Bord möglichst effizient und nachhaltig gestalten. Wir arbeiten intensiv daran, die Verwendung von Plastik an Bord unserer Flugzeuge zu reduzieren, und haben zahlreiche weitere Initiativen auf den Weg gebracht, um Müll zu reduzieren und nachhaltige Verfahren zu integrieren. Die Fortschritte, die wir im vergangenen Jahr erzielt haben, sind beeindruckend und ein Ansporn, weitere innovative Ideen zu erforschen, mit denen wir in Zukunft noch wesentlich mehr erreichen können," erklärt Jill Nye, Director of Inflight Services bei TUI Aviation.

Sie fügt hinzu: "Neben proaktiven Maßnahmen zur Schließung des Kreislaufs bei der Verwendung von Einweg-Plastikartikeln halten wir im Einkauf ständig Ausschau nach nachhaltigen Produkten für unser Bordangebot. In Deutschland, und ab November auch in Großbritannien, bieten wir an Bord "Bracenecks" an - Armbänder, die aus Fischernetzen gefertigt werden, die sich losgerissen haben oder absichtlich im Meer versenkt wurden. Diese "Geisternetze" können jahrzehntelang durch die Meere treiben und sind für

viele Tiere eine tödliche Falle. Diese Netze werden geborgen, gereinigt und anschließend werden daraus Armbänder gefertigt. Ein Teil der Erlöse geht an die Meeresschutz-Organisation Healthy Seas Organisation".

* TUI Airways (UK) und TUI fly in Deutschland belegen im atmosfair Airline Index 2018 (eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation) die Plätze 1 und 4 der CO2-effizientesten Fluggesellschaften weltweit.

Bildmaterial finden Sie unter www.tuigroup.com

Über die TUI Group

Die TUI Group ist der weltweit führende Touristikkonzern und in rund 180 Zielgebieten der Erde aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im FTSE 100, dem Leitindex der Londoner Wertpapierbörse, sowie im Freiverkehr in Deutschland. Die TUI Group verzeichnete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 18.5 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis von 1,177 Milliarden Euro. Der Konzern beschäftigt rund 70.000 Mitarbeiter in über 100 Ländern. TUI bietet für seine rund 27 Millionen Kunden, davon 21 Millionen in den europäischen Landesgesellschaften, Services aus einer Hand. Die gesamte touristische Wertschöpfungskette findet sich unter dem Dach des Konzerns wieder. Dazu gehören rund 380 eigene Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU und Robinson und 17 Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse bis zur "Mein Schiff"-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in England. Zum Konzern gehören darüber hinaus international führende Veranstaltermarken, 1.600 Reisebüros in Europa sowie fünf europäische Veranstalter-Fluggesellschaften mit rund 150 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen. Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die 2015 von TUI gegründete TUI Care Foundation setzt auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die TUI Care Foundation ist heute in mehr als 20 Ländern der Welt tätig und initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.

Kontakt:

Aage Dühaupt
Head of Communications & PR TUI Aviation
Director Corporate Communications TUI fly

Tel. +49 511 9727 124
aage.duenhaupt@tuifly.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004222/100832329> abgerufen werden.